

Niederschrift

über die 8. Sitzung des Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschusses am Donnerstag,
den 15.11.2018, um 19:30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Ullasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzender

Bisping, Benedikt

Ausschussmitglieder

Dienstbier, Adolf Volkmar

Felßner, Günther

Ochs, Gerald

Horlamus, Alexander

Ittner, Frank

Schweikert, Georg

Lang, Thomas

Schmidt, Hans

Herrmann, Karl-Heinz

Stellvertreterin

Raile, Sabine

Vertretung von Frau Stadträtin Platt

Stellvertreter

Grand, Martin

Vertretung für Herrn Stadtrat Kern

Maschler, Norbert

Vertretung für Herrn Stadtrat Mayer

Pohl, Adolf

Vertretung für Herrn Stadtrat Dr. Tiedtke

Ortssprecher

Eschrich, Hermann

Ott, Sascha

Ortssprecherin

Mortler, Astrid

von der Verwaltung

Bartel, Antje

Hintermaier, Alexandra

Sgrai, Klaus

Strauß, Michael

Wallner, Benjamin

Wamser, Karin

Wanke, Thomas

Schriftführerin

Stauch, Romina

Ortsteilsprechender Stadtrat

Weber, Manfred

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Mayer, Christian

Kern, Hans

Platt, Christine

Vogel, Erika

Tiedtke, Andreas Dr.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschusses, den Zuhörer und die Mitglieder der Verwaltung zur 8. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

ÖFFENTLICH

1 Haushaltsplanung 2019 ff.

Frau Wamser gibt Ausführungen zu der Beschlussvorlage und dem weiteren Vorgehen.

Herr Stadtrat Grand unterstützt das Vorgehen. Die wichtigsten Punkte, wie Bertleinschule, KiTa Heuchling, Brücke Regenbogen, Bauhof, Hochwasserschutz Bitterbach, Sanierung Jugendzentrum und Radwege sind enthalten.

Herr Stadtrat Pohl hofft, dass die geplanten Einnahmen in den nächsten fünf Jahren nicht einbrechen. Um Defizite auszugleichen soll eingespart werden, bevor Steuern erhöht werden.

Herr Stadtrat Ochs sieht weiterhin als Problem den Verwaltungshaushalt, dieser muss der Finanzsituation angepasst werden. Drei Millionen Euro Zuführung sind bei einem Gesamtvolumen von 60 Millionen zu wenig.

Beschluss:

Der Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Das vorliegende Haushaltskonzept zur Aufstellung der städtischen Haushalte ist ab dem Jahr 2019 auf die kommenden 5 Jahre anzuwenden; dabei ist insbesondere die zugrundeliegende komprimierte Prioritätenliste für die Investitionsmaßnahmen heranzuziehen. Im Rahmen der jeweiligen Haushaltsberatungen können jederzeit Änderungen erfolgen.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

2 Glockengießer Spitalstiftung St. Leonhard; Hermann-Keßler-Stift; Wirtschaftsplan 2019

Beschluss:

Der Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Wirtschaftsplan 2019 mit allen Anlagen, wie vorgelegt, zu beschließen

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

3 Genehmigung außerplanmäßiger Mittel; Abrechnung des Investitionskostenzuschusses des Landkreises Nürnberger Land zum Nahwärmenetz

Beschluss:

Der Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss genehmigt gemäß § 9 Abs. 1 Ziffer 1 b GeschO die außerplanmäßigen Mittel i. H. v. 14.574,01 Euro aus der Abrechnung des Investitionskostenzuschusses des Landkreises Nürnberger Land für das Nahwärmenetz. Es werden zur Deckung Haushaltsausgabereste in gleicher Höhe von Haushaltsstelle 1.5500.9880 auf die Haushaltsstelle 1.8161.9820 umgebucht.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 20:16 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 25.01.2019

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Stauch
Verw.Ang.